

Checkliste

Bike-Ausrüstung für mehr Sicherheit

Packliste fürs Radfahren mit Kindern

Ausrüstung für dein Kind



Helm

Für optimalen Schutz sollte der Helm perfekt sitzen und an den Kopf deines Kindes angepasst sein.



Radbekleidung

Die Wahl der richtigen Outdoor-Bekleidung sorgt für Wohlbefinden und erhöht die Sicherheit.

- helle Farben
- uneingeschränkte Bewegungsfreiheit
- eng anliegende Stoffe, die nicht flattern
- Oberteil verdeckt den Reflektor an der Sattelstütze nicht
- Vorsicht bei langen Schnürsenkeln, Halstüchern usw.



Radhandschuhe

Für guten Grip an Lenker und Bremsen und zum Schutz der zarten Kinderhaut.



Schuhe

Rutschfeste Schuhsohlen sorgen für optimalen Grip auf dem Pedal.



Ausstattung am Rad

Klingel

Montiere die Klingel so, dass dein Kind sie leicht mit dem Daumen erreichen kann.

Licht

Sichtbarkeit spielt bei Radausflügen immer eine wichtige Rolle. Vor allem jedoch bei Dunkelheit, in der Dämmerung sowie an grauen Wintertagen.

- befestige die in deinem Land vorgeschriebene Beleuchtung am Rad
- achte auf reflektierende Aufdrucke auf Rad, Kleidung und Zubehör

Schutzbleche

Bei feuchtem Wetter sind Schutzbleche eine sinnvolle Ergänzung, um Kind und Rad vor Schmutz, Steinchen und Spritzwasser zu schützen.

Radflasche

Bei Sport und Hitze ist Trinken ganz wichtig, damit der Körper gut funktioniert. Mit einem Flaschenhalter am Rahmen hat dein Kind seine Trinkflasche stets griffbereit und kann jederzeit eine kleine Trinkpause einlegen.

Im Gepäck

Radtasche

Kinder, die schon selbstständig auf dem Rad cruisen, wollen bestimmt ihre eigene Tasche packen und darin Mitbringsel von der Tour verstauen.

Werkzeug

Wer in der Lage ist, kleine Reparaturen selbst durchzuführen, ist flexibler und sicherer unterwegs, falls doch mal etwas Unvorhergesehenes passiert.

- Multitool
- Mini-Pumpe
- Flickzeug oder Ersatzschlauch



woom®

Sonst noch wichtig

Taschentücher

Erste-Hilfe-Set mit Pflastern

Mobiltelefon mit geladenem Akku und Routenplaner

Sonnenschutzmittel mit hohem Lichtschutzfaktor

Nach einer längeren Pause oder vor einem ausgedehnten Radausflug solltest du eure Fahrräder entweder selbst oder im Zweifel in einer Radwerkstatt auf Vordermann bringen (lassen).

